



## VORTRÄGE \*\*\* KLEINE HALLE \*\*\*

### 8:00 Uhr

Einlass / Besuch der Messestände

### 8:30 Uhr

Begrüßung durch Michael Koch-Kohlstadt, Dipl.-Ing. Architekt und Moderator  
AFA-Baufachkongress & AFA-Architekturmagazin

### 1. Vortrag

8:45 – 9:30 Uhr

#### Sonnenschutz im Energieeffizienten Bauen und Sanieren

1. Warum Sonnenschutz bei Energetischen Sanierungen und im Bau berücksichtigt werden sollte
2. Welchen Einfluss hat Sonnenschutz auf Kühl und Heizbedarf / Beispiel in einem Büroraum
3. Neue Möglichkeiten Sonnenschutz einzuplanen
4. Einfachste Integration ohne großen Aufwand

**Referent:** Mike Beuter, Architekten- und Objektberater / Business Development Somfy

### 2. Vortrag

9:30 – 10:15 Uhr

#### Nachhaltige Lösungsansätze für Flachdächer im Bestand

1. Innovative Strategien und Methoden für langlebige Flachdächer
2. Qualitätsmanagement bei der Wahl der richtigen Abdichtung
3. Bauen im Bestand -> was sagt die derzeitige Gesetzgebung?
4. Welche Brandschutzmaßnahmen sind bei nachträglichen PV-Installationen zu berücksichtigen?
5. Beispiele aus der Praxis
6. Zusammenfassung

**Referent:** Marc Niewöhner, Segmentmanager Dach, Triflex GmbH & Co. KG

### 3. Vortrag

10:15 – 11:00 Uhr

#### Feuchtemanagement im Holzbau - Witterungsschutz in der Bauphase und Havarieschutz während der Nutzung

1. Das Witterungsschutzkonzept als planerisches Instrument für den sicheren Weg durch die Bauphase
2. Die unterschiedlichen Witterungsschutzmaßnahmen - Bauwerksschutz versus Bauteilschutz
3. Bauteilschutz mit vollflächig klebenden Witterungsschutzbahnen
4. Bauteilschutz über die Bauphase hinaus: Integrierte Feuchtesensorik für zusätzliche Sicherheit im Nutzungszustand

**Referent:** Stefan Hückstädt, Dipl.-Ing. (FH) Holzbau, pro clima Anwendungstechnik, MOLL bauökologische Produkte GmbH

**11:00 – 11:30 Uhr**

**Kaffee- und Gesprächspause, Austausch & Besuch der Messestände**

#### **4. Vortrag**

**11:30 – 12:15 Uhr**

##### **Konstruieren mit tragenden Holzwerkstoffen**

1. Nachhaltige Strategie für den wachsenden Holzbau Anteil
2. Verbesserte Konstruktionshölzer für den leistungsfähigen Holzbau
3. STEICO Bausystem im Mehrfamilienhaus
4. STEICO ökologische Baustoffe für den Hybridbau
5. Beispiele für die Fassadenrenovierung mit Holztafeln

**Referent:** Klaus Drücker, Dipl. Ing (FH), STEICO SE

#### **5. Vortrag**

**12:15 Uhr – 13:00 Uhr**

##### **Tageslichtplanung im Steildach und Flachdach**

1. Tageslicht und seine Wirkung
2. Lichtflächenplanung nach DIN EN 17037
3. Lichtlösungen im Steildach
4. Flachdach-Fenster der Generation 2.0
5. Beispiele aus der Architektur

**Referent:** Günter Roß, Architektenberater, VELUX Deutschland GmbH

#### **6. Vortrag**

**13:00 - 13:45 Uhr**

##### **Vorteile nachhaltiger Zellulose-Einblasdämmung**

1. Technische Eigenschaften
2. Upcycling beim Herstellen von Zellulose-Einblasdämmung
3. CO<sub>2</sub>-Bindung und Energieaufwand in der Herstellung (CO<sub>2</sub>-footprint)
4. Lebenszyklus – Möglichkeiten der Wieder- bzw. Weiterverwendung (nicht end of life sondern cycle of life)

**Referent:** Jürgen Küllmer, Anwendungstechniker, ISOCELL GmbH & Co KG

**13:45 – 14:45 Uhr**

**Mittags- und Gesprächspause an den Messeständen**

#### **7. Vortrag**

**14:45 – 15:30 Uhr**

##### **Energetische Sanierung:**

##### **Einzelmaßnahme Fenstertausch allein reicht nicht aus!**

1. Grundlagen beim Fenstertausch, Bauteilanschlussfuge, Anforderungen an Mindestwärmeschutz
2. Maßnahmen am bestehenden Rollladenkasten
3. Maßnahmen an Fensterlaibung und Fensterbrüstung

4. Anforderungen und Lösungen zur Lüftung

**Zusatzthema:**

5. Lösungen rund ums Fenster bei der seriellen Sanierung

**Referent:** Jan Bartels, Fachberater Außendienst Beck+Heun GmbH

**8. Vortrag**

**15:30 – 16:15 Uhr**

**Nachhaltiges Bauen – das neue Normal**

1. Übersicht der CO<sub>2</sub>-Fußabdrücke der Dämmstoffe (Herstellung)
2. Anforderung an Bauprodukte ist hoch – verschiedenste Anforderungen bestehen
3. Produktvielfalt für Neubau und Sanierung
4. Produkte für die Bundesförderung und QNG-Konformität
5. Erreichung von kommunalen Förderungen mit dem Blauen Engel.
6. Die Sto AimS Produktlinie, um Klima- und Umwelt noch mehr zu schützen.

**Referent:** Herr Dirk Specht / Technischer Berater STO

**9. Vortrag**

**16:15 – 17:00 Uhr**

**Neue Impulse für das serielle Bauen - energieeffiziente Lösungen für Balkone, Attiken, Wände und Stützen**

1. Weiterentwicklungen und Neuigkeiten 2025 für die thermische Optimierung der Gebäudehülle + Trittschallschutz Ihrer Massivtreppen.
2. Frisch vom DIBt zugelassen: Neuer Isokorb® für die Trockenmontage eines Balkonfertigteils durch Verschraubung.
3. Holzhybridbau - Anwendungen mit dem Isokorb® und der Tronsole®.
4. Wärmebrückenfreie Außenwände in Sandwich- und Elementbauweise.
5. Umnutzung und energetische Sanierung von Bestandsgebäuden. Beispiel: Büro zu Wohnen.

**Referent:** Dipl.-Ing. Architekt (FH) Lutz Schnabel, Produktingenieur, Schöck Bauteile GmbH

**10. Vortrag**

**17:00 – 17:45 Uhr**

**Solarthermie und Solewärmepumpe, ganzjährig Solarertrag und mehr Leistung aus der Sole**

1. Vakuum-Technik bei Flachkollektoren
2. Möglichkeiten des ganzjährigen Solarertrags
3. Vorteile in Verbindung mit Solewärmepumpen
4. Beispielprojekt

**Referent:** Stefan Schlüter, Beratung und Verkauf, HARGASSNER Ges mbH

**ENDE DER VORTRÄGE \*\*\* KLEINE HALLE**

# VORTRÄGE \*\*\* GROSSE HALLE \*\*\*

## 8:00 Uhr

Einlass / Besuch der Messestände

## 9:00 Uhr

Begrüßung durch Frank Pawlak, Veranstalter, Dipl.-Ing. Architekt AFA-Baufachkongress & AFA-Architekturmagazin

### 1. Vortrag

9:15 – 10:00 Uhr

#### Der perfekte Abschluss für Design und Technik

1. Kundenspezifische individuelle Kantenabschlüsse
2. Nahezu unsichtbare Bewegungsfugen für Fliesen und Natursteinbelägen
3. Vorgefertigte barrierefreie Waschtischlösungen für Renovierung und Neubau
4. Stylish, funktional, flexibel: Pulverbeschichtete Nischen setzen gestalterische Highlights auch für den wasserbeanspruchten Bereich

**Referent:** Dipl.-Chem. Klaus-Dieter Berger, Fa. Schlüter-Systems

### 2. Vortrag

10:00 – 10:45 Uhr

#### 1.500 m<sup>2</sup> modulares Element-Dach zur Begrünung / Tag

1. Als Retentionsdach mit einem Rückhaltevermögen bis zu 142 l/m<sup>2</sup>
2. Das Metallleichtdach mit einer zusätzlichen Auflast bis 365 kg/m<sup>2</sup>
3. DOMITEC LivingGreen als „Solar-Gründach“ durchdringungsfrei am Metaldach befestigt
4. Planum-Solar, die schlagregendichte PV-Fassade mit reversierbarer Kabelabdeckung

**Referent:** Dipl.-Ing. Martin Eichinger, DOMICO Dach-, Wand- und Fassadensysteme KG, Mösenthal 1, A-4870 Vöcklamarkt

### 3. Vortrag

10:45 – 11:30 Uhr

#### Nachhaltiger Massivbau – Innovation trifft Verantwortung

1. **Nachhaltige Baustoffe** – Einsatz nachwachsender und ressourcenschonender Rohstoffe für den Mauerwerksbau
2. **Energieeffiziente Produktion** – CO<sub>2</sub>-Reduktion durch energiearmes Herstellungsverfahren
3. **Wiederverwendbarkeit & Recycling** – Wie uns die Transformation zur Kreislaufwirtschaft gelingt

**Referent:** Marco Schuck, Dipl.-Ing. (FH), Bisotherm GmbH, 56218 Mülheim-Kärlich

11:30 – 12:00 Uhr

Kaffee- und Gesprächspause, Austausch & Besuch der Messestände

### 4. Vortrag

12:00 – 12:45 Uhr

#### Detailanschlüsse bei WDV-Systemen

1. Anforderungen an den Fensteranschluss
  2. Auswahlkriterien
  3. Zwei Anschlussvarianten (klebend & drückend)
  4. Vorteile Apu Pur – Fix Linie
- Referent:** Jörg Frings – VKL Region West, APU AG

## 5. Vortrag

**12:45 Uhr – 13:30 Uhr**

### **Solar-Systeme – Das bedingt clever Dämmen!**

1. Vorteile der Solaranlagenmontage mit Holzfaser
2. Holzfaser als ideales Material für die Integration von Solaranlagen
3. Schwerlastenmontage als Lösung für die Befestigung von Solaranlagen
4. Optimale Integration von Solaranlagen und Holzfaser
5. Synergien zwischen Solarenergie und Holzfaser für eine klimafreundliche Zukunft
6. Praktische Umsetzung der Solaranlagenmontage mit Holzfaser
  - a) PV auf Dach
  - b) PV in Dach
7. Zukunftsperspektiven: Solarenergie und Holzfaser als nachhaltige Lösung

**Referent:** Heinz Offerzier, Spartenleiter Fassade / Mauerwerk, GUTEX Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co. KG

**13:30 – 14:30 Uhr**

### **Mittags- und Gesprächspause an den Messeständen**

## 6. Vortrag

**14:30 - 15:15 Uhr**

### **Frischluft – AIRkenntnisse - Ein Plädoyer für Luftqualität**

1. Ist saubere Luft ein Menschenrecht?
2. Ein Versuch dieses (un)sichtbare Thema zu visualisieren...

**Referent:** Uwe Schumann, Leitung Verbandsarbeit & Wissensmanagement, Pluggit GmbH, München

## 7. Vortrag

**15:15 – 16:00 Uhr**

### **Frische Luft & Sicherheit – natürliche Lüftung als smarte Lösung für Lüftung & Entrauchung**

1. Bauen im Bestand: Anforderungen an Lüftung und Entrauchung
2. Lüftung neu gedacht – nachhaltige Nachrüstlösungen im Bestand
3. Entrauchung mit System – Sicherheit und Normenkonformität in Gebäuden
4. Schnittstelle Architektur und Technik – Gestaltungsmöglichkeiten mit Lamellenfenstern

**Referent:** Henning Röper, Geschäftsführer Eurolam GmbH

## 8. Vortrag

**16:00 – 16:45 Uhr**

### **Energetische Sanierung von denkmalgeschützten- und Bestandsgebäuden mit „low-e“ Dünnschichtisolierungen mit Nanoporenstruktur**

1. Besonderheit der MIG-Dünnschichtisolierung mit „low-e“ Funktion, Vorteile & Bauphysik „low-e“

19. AFA-Baufachkongress & Messe am 24.09.2025 in der Stadthalle in Troisdorf

2. U-Wert Rechenbeispiel mit UBAKUS
3. UV – Dauerhaftigkeit, Witterungsbeständigkeit
4. Erfahrungen & Ergebnisse der letzten 15 Jahre

**Referent:** Wolfgang Bonder, CEO, Beton-Ing., MIG Material Innovative Gesellschaft mbH

## **9. Vortrag**

**16:45 – 17:30 Uhr**

### **Neuer Standard für urbanen Schallschutz**

1. Modulare Kastenfenster mit flexibler Verglasung
2. In Kooperation mit dem Büro IFB Sorge entwickelt: Zertifizierte Lösungen für sicheren Schallschutz
3. Modulare Lösungen für schallgeschützte Balkone in Neubau und Sanierung
4. Gedämmte Fassadenmodule für die Einhausung von Balkonen
5. Wirtschaftliche Praxisbeispiele aus dem Wohnungsbau

**Referent:** Carsten Reck, Architektenberater NRW, Solarlux GmbH

## **10. Vortrag**

**17:30 – 18:15 Uhr**

### **Die aktuelle KfW-Förderung für Bestandsimmobilien und Neubauten im Überblick**

1. Die KfW bietet unterschiedliche Arten der Förderung an:
  - Zuschüsse und Darlehen **mit** Tilgungszuschuss
  - Zuschüsse und Darlehen **ohne** Tilgungszuschuss
2. Wo stehen wir im September?
3. Gibt es schon neue Produktentwicklungen
4. Welche Förderprogramme werden angepasst?
5. Welche Förderprogramme werden evtl. auch gestrichen?
6. Dieser Vortrag bringt Sie auf den neuesten Stand

**Referent:** Eckard von Schwerin, Dipl-Volkswirt, Referent mit Schwerpunkt gebäudebezogenen Förderprogramme, KfW-Bankengruppe

**ENDE DER VORTRÄGE \*\*\* GROSSE HALLE \*\*\***